

[Region](#) | [Nachrichten](#) | [Sport](#) | [Ratgeber](#) | [Bilder](#) | [Videos](#) | [Dossiers](#) | [Themenportale](#) | [Abo & Service](#) | [Anzeigen](#) | [RZ-Welt](#) | [E-Paper](#)
[Regio-Mix](#) | [Lokales](#) | [Politik](#) | [Panorama](#) | [Freizeit](#) | [Regionale Wirtschaft](#) | [dpa-Landesdienst](#) | [Bilder](#) | [Wetter](#) | [Der Rheinland-Pfalz-Tipp](#)

++ 08:46 Amazon-Mitarbeiter setzen Streiks vom Wochenende fort

Startseite » [Koblenz: Rettungshund "Schoko" fand Vermissten](#)

Drucken | Kommentieren

19.03.2011, 08:50 Uhr

Koblenz: Rettungshund "Schoko" fand Vermissten

Koblenz - Am Freitagabend gegen 19 Uhr wurde der alte, orientierungslose Mann zum letzten Mal gesehen, dann verschwand er spurlos aus dem Brüderkrankenhaus in Koblenz. Hilfe für den 79-Jährigen kam erst mehrere Stunden später durch Spürhund "Schoko".



"Manic-Trailer"-Hundeführer Reiner Enk und "Schoko", sein vierbeiniger Kumpel mit der feinen Nase

Foto: Manic-Trailer

Koblenz - Am Freitagabend (18. März) gegen 19 Uhr wurde der alte Mann zum letzten Mal gesehen, dann verschwand er spurlos aus dem Brüderkrankenhaus in Koblenz. Weil vermutet wurde, dass der 79-Jährige orientierungslos und alleine hilflos sein würde, begann sofort die Suche.

Erst "Man-Trailer" Schoko fand die Spur

Mit zahlreichen Einsatzkräften von Polizei und Feuerwehr wurden zunächst der Gebäudekomplex und die umliegenden Stadtbereiche systematisch abgegangen. Nachdem die ersten Suchmaßnahmen nicht erfolgreich waren, wurden speziell ausgebildete, sogenannte Man-Trailer-Suchhunde der Rettungshundestaffel Manic-Trailer im DRV aus Elbtal/Westerwald, hinzugezogen.

Gesuchter lag seit Stunden frierend und nass im Gebüsch

Kurz nach Mitternacht, gegen 00:30 Uhr, war deren Suche dann erfolgreich. Der Man-Trailer-Suchhund „Schoko“ konnte eine Spur aufnehmen. Der Münsterländermix führte die Einsatzkräfte gezielt in eine hintere Ecke des weiträumigen Gartengeländes vom Krankenhaus. Dort wurde im Gebüsch der Vermisste gefunden.

Der leicht bekleidete Mann lag offensichtlich schon mehrere Stunden bei Regen und kühlen Temperaturen im Garten. Er war unterkühlt, jedoch noch ansprechbar. Zur weiteren Behandlung wurde er in die Intensivstation des Krankenhauses eingeliefert.

Viele Zwei- und Vierbeiner beteiligten sich an der Suche

An der Suche waren über 90 Einsatzkräfte der Feuerwehr Koblenz, der Rettungshundestaffel der Feuerwehr Lahnstein mit 4 Suchhunden, der Polizeieinspektionen Koblenz 1 und 2, der Polizeidiensthundestaffel Koblenz mit 2 Suchhunden und letztlich die erfolgreiche Rettungshundestaffel Manic-Trailer (www.manic-trailer.de) aus dem Westerwald mit 4 Suchhunden, davon 3 spezielle Man-Trailer-Suchhunde, beteiligt.